

JOJO SELBSTHILFEGRUPPE

Hankensbüttel
Selbsthilfegruppe für AD(H)S-Betroffene und Angehörige
<http://www.jojo-adhs.de>

Liebeserklärung an einen Hype

Mir sind die Nerven durchgegangen....

Ich war auf der (Erregungs-) Palme ganz oben!

Ich habe das Buch auf den Tisch geknallt und geschrien, was nicht salonfähig ist. Dabei will ich gar nicht schreien, die Beherrschung verlieren, sondern als Erwachsener die Übersicht behalten und "total cool" bleiben.

Jetzt habe ich ein schlechtes Gewissen und schäme mich. Gott sei Dank sind Hypes überhaupt nicht nachtragend.

Somit nimmt er sich meine Entgleisungen nicht zu Herzen. Er vergisst und verzeiht Böses leicht, außer man beleidigt ihn schwer.

Zutraulich ohne irgendwelche Hintergedanken und Vorurteile ist der Hype an jedem neuen Morgen durch ein Lächeln und eine herzliche Umarmung für einen Neuanfang bereit.

Was für wunderbare Eigenschaften, die ich mir für mich selbst wünschen würde. Auch seine spontane Hilfsbereitschaft, wenn er - wie üblich, ohne einen Gedanken an die Folgen für sich und andere zu verschwenden - seinen letzten Besitz fortgibt. Wie herzerfrischend ist seine übersprudelnde Freude, wenn ihm etwas gelingt und es erkannt wird. Toll seine mitreißende Begeisterung für alles Neue, seine spontanen schauspielerisch gekonnten Einlagen zu allen möglichen Anlässen (leider!? auch in der Schule).

Überraschend mit welcher Leichtigkeit und Spontaneität er zur Musik pantomimische Darstellungen vollbringt!

Er produziert ständig neue ausgefallene Ideen und Phantasien und ist glücklich und selig, wenn man dabei mitmacht.

Er beflügelt unsere eigene Phantasie, wenn wir es zulassen.

Aber, wie kein anderes Kind benötigt der Hype unsere Führung, um seine Höhenflüge zu steuern und vor allem seine Bauchlandungen zu mildern. Wirklich, ein Hype gönnt einem kaum Momente der Ruhe, er fordert rücksichtslos die letzten Kraftreserven und treibt einen fast zur Verzweiflung,

aber,

man kann nicht anders....

... man muss ihn einfach lieb haben!

